

Leserbrief

Kirche und Welt stecken in Krise

Jürgen Henke aus Ahlen zur Kirchenbewegung Maria 2.0:

„Passend zum Weltfrauentag wird demonstriert gegen die männerdominierte Kirche. Gut ist, dass durch diese Aktion doch einige Menschen zum Nachdenken angeregt wurden. Es sind auch Frust und Wut, die in den Protesten zum Ausdruck kommen, weil so lange nichts passiert ist. Die Gleichberechtigung der Geschlechter ist immer noch nicht in der katholischen Kirche angekommen. Ehrenämter dürfen Frauen bekleiden, aber sie wollen auch mitgestalten. Es geht auch um Benachteiligung von Frauen in der ganzen Welt, nicht nur in der Kirche. Auch darum, dass Frauen mehr Führungsaufgaben bekommen. Es ist nicht nur die Kirche in einer Krise, die Menschheit ist in einer Dauerkrise.“

Leserbriefe sind keine Meinungsäußerung der Redaktion. Wir behalten uns vor, Zuschriften abzulehnen oder zu kürzen.
